

Wenn Erwartungen unerfüllt bleiben

Von Barbara Dahlgren



Erwartungen können sich zerstörerisch auf Beziehung auswirken. Wenn unsere Erwartungen unerfüllt bleiben oder unrealistisch sind, so kann dies zu Frustration, Enttäuschung, Unzufriedenheit führen und sogar in Wut enden. Unsere Erwartungen können unsere Beziehungen zu Freunden, Ehepartnern, Kollegen und zu Gott stark beeinträchtigen. Um ein besseres Bild über das Thema zu erhalten, lassen Sie uns deshalb drei Aspekte hinsichtlich der Erwartungen näher anschauen: Umstände, Menschen und Gott.

Umstände

Vielleicht ist Ihr Leben nicht wie gewünscht verlaufen. Jemand anders erhielt die Beförderung, die aus Ihrer Sichtweise Ihnen zustand. Sie haben fast Ihr gesamtes Geld in einer Rezession verloren. Sie haben Ihr Auto zu Schrott gefahren. Sie haben sich ein Bein gebrochen. Ein geliebter Mensch ist gestorben. Das Leben ist voll von „unerwarteten“ Rück- und Schicksalsschlägen. Das Leben kann hart sein. Das Leben ist für viele voll von Gesundheitsproblemen, Familienstreitigkeiten, Arbeitskonflikten, Sorgen, Trauer, Schmerzen, Belastungen, Nöten und unerfüllten Erwartungen. Selbst als Christ ist man nicht immun gegen die Probleme des Lebens.

Wir sollten über die Umstände hinausschauen, um Zufriedenheit oder Freude zu finden. Der Apostel Paulus lässt uns wissen, was er gelernt hat: „Ich weiß, was es heißt, sich einschränken zu müssen, und ich weiß, wie es ist, wenn alles im Überfluss zur Verfügung steht. Mit allem bin ich voll und ganz vertraut: satt zu sein und zu hungern, Überfluss zu haben und Entbehrungen zu ertragen“ (Phil 4,12 NGÜ). Er hatte gelernt, mit unerfüllten Erwartungen zu leben. Wir werden nicht zufrieden sein, wenn wir alles haben, was wir uns wünschen, sondern wenn wir dankbar sind für alles, was wir haben.

Menschen

Menschen sind unvollkommen. Wir sind Menschen, das heißt, wir sind unvollkommen. Menschen werden Sie enttäuschen, nicht unbedingt absichtlich, aber wahrscheinlich. Wenn Sie Ihr Glück und Ihre Zufriedenheit von der Leistung anderer abhängig machen, so werden Sie ständig in einem Zustand der Frustration leben. Wir sollten unsere vorgefassten Vorstellungen über das Tun oder Unterlassen anderer aufgeben. Seien Sie nachsichtig. Nehmen Sie nicht jede Kleinigkeit persönlich, wenn Ihnen etwas zustößt. Die meisten Menschen sind nicht daran interessiert, Ihnen Ihr Leben zu vermiesen. Sie machen Fehler – genauso wie Sie auch.

Manchmal setzen wir unrealistische Erwartungen in andere und umgekehrt. Noch schlimmer ist es, wenn wir unrealistische Dinge von uns selbst erwarten. Wir streben nach Perfektion statt danach, Fortschritte zu machen. Glauben wir wirklich, wir könnten in Vollzeit arbeiten, wie Jennifer Lopez aussehen, perfekt erzogene Kinder haben, Lebensmittel einkaufen, Wäsche

waschen und putzblanke Häuser haben? Überlegen Sie mal! Wen versuchen Sie zu beeindrucken? Wenn wir unsere unrealistischen Erwartungen nicht umsetzen können, fühlen wir uns als Versager. In Gottes Augen sind wir keine Versager. Wir sind seine geliebten Kinder (1 Joh 3,3). Wir sollten auf Jesus schauen, auf ihn hören, nicht die Anerkennung von Menschen suchen und ihr hinterherlaufen.

Gott

Oftmals erwarten wir von Gott, dass er auf eine bestimmte Art und Weise antwortet. Wenn er es nicht tut, zweifeln wir an seiner Liebe. Eine junge Frau könnte sagen: „Wenn ich alles tue, was Gott von mir verlangt, dann wird er mich mit einem Ehemann beschenken.“ Vielleicht auch nicht. Eine Frau mittleren Alters könnte sagen: „Wenn ich alles tue, was Gott von mir verlangt, dann wird meine Tochter einen Arzt heiraten und ich werde Enkelkinder haben.“ Vielleicht jedoch nicht. Gott macht keine Versprechungen dieser Art. Gott verspricht, uns zu segnen, das bedeutet jedoch nicht, dass er uns alles gibt, was wir haben wollen. Wenn wir nicht erhalten, was wir von Gott erwarten, stellt sich die Frage, werden wir ihn weiterhin lieben und ihm vertrauen?

Der Prophet Habakuk hatte sich entschieden, Gott zu lieben und ihm zu vertrauen, selbst wenn seine Äcker keine Nahrung geben würden und alle seine Tiere sterben müssten (Hab 3,17-19). Können wir das auch sagen?

Was können wir von Gott erwarten? Wir können von Gott erwarten, dass er unsere Sünden vergibt, uns seine Gnade erweist, uns seine Barmherzigkeit schenkt und uns liebt. Wie er seine Liebe uns gegenüber erweist, mag unseren unrealistischen Erwartungen nicht entsprechen, jedoch tut das seiner Liebe zu uns keinen Abbruch.

Bedenken Sie: Wenn wir bestimmte unrealistische Erwartungen aufgeben, werden wir nicht enttäuscht. Erwarten Sie keine hochgesteckten Ergebnisse in einer besonderen Situation. Dies macht es uns möglich, uns voll auf die Situation zu konzentrieren, ohne unter dem Druck nach vorgefassten Vorstellungen leben zu müssen. Wir können es Gott überlassen und darauf vertrauen, dass er sich darum kümmern wird, weil er uns liebt.

Ein Gedanke zum Schluss: Ein altes Sprichwort lautet: Erwarte nichts, aber schätze alles. Es mag ein Kern von Wahrheit darin stecken. Sicherlich lebt es sich so leichter. □